💽 Wolters Kluwer	Akte Hinweise zum Datenumzug
	gültig ab Version 2/2017





Inhalt

1	Einleitung	.3
1.1	Begriffserklärungen	3
2	Datenumzug Einzelplatz	.4
2.1	Vorgehensweise Einzelplatz	4
2.1.1	Umzug der ADDISON OneClick Anbindung	4
3	Datenumzug Client / Server	.5
3.1	Vorgehensweise tse:nit Client / Server	5
3.1.1	Umzug der ADDISON OneClick Anbindung	6
3.2	Anpassung des tse:nit cs:Plus Client	6
3.2.1	Änderung der Konfigurationsdatei	6
4	Datenumzug Client / Server ohne Kopie von Datenbestand	.7
4.1	Vorgehensweise Datenserver	7
4.1.1	Umzug der ADDISON OneClick Anbindung	9
4.2	Anpassung des Clients	9
5	Umzug des Clients	10
6	Umzug der ADDISON OneClick Anbindung	11
Anmerk	ungen	13





1 Einleitung

Dieses Dokument gibt Ihnen Hinweise zum Datenumzug einer tse:nit | cs:Plus Installation und richtet sich in erster Linie an Systemadministratoren und Systemhauspartner.

Bitte betrauen Sie einen Systembetreuer mit der Herstellung der genannten Einstellungen und Maßnahmen, um kostenintensive Fehler zu vermeiden.

Da es sich um sehr umfangreiche Themen handelt, möchten wir Ihnen mit dieser Dokumentation einen ersten Überblick geben.

Nutzen Sie zudem die Möglichkeit, eine Onlineberatung unter www.tsenit.de bzw. www.cs-plus-gmbh.de | SUPPORT | ONLINEBERATUNG zu buchen, worüber wir die Möglichkeit haben, per Fernwartung Ihr System zu überprüfen und ggf. Konfigurationsempfehlungen zu geben bzw. mit Ihnen gemeinsam einen Datenumzug durchzuführen.

1.1 Begriffserklärungen

• Datenbestand:

Bewegungsdaten Ihrer tse:nit | cs:Plus-Installation Der Datenbestand befindet sich i.d.R. unter C:\10it_Daten (tse:nit) bzw. C:\Rewe_Daten (cs:Plus)

• Datenbank:

SQL-Datenbank Ihrer tse:nit | cs:Plus-Installation. Der Name der Datenbank lautet i.d.R. db_10it (tse:nit) bzw. db_rewe (cs:Plus)





2 Datenumzug Einzelplatz

In diesem Kapitel werden die Besonderheiten und verschiedene Methoden zum Datenumzug eines Einzelarbeitsplatzes beschrieben.

2.1 Vorgehensweise Einzelplatz

Fertigen Sie von Ihrem kompletten Datenbestand und Ihrer Datenbank eine Kopie des Datenbestandes über die tse:nit | cs:Plus administration tools an, WARTUNG | KOPIE VOM DATENBESTAND ERSTELLEN.

Speichern Sie den entstandenen ZIP-File auf die Festplatte des neuen Computers.

Führen Sie gemäß unserer Installationsanleitung eine neue Erstinstallation auf Ihrem neuen Computer aus.

- Herstellen der Systemvoraussetzungen
 - \circ $\;$ Installation aktuelle Windows Service Packs und Windows Updates $\;$
 - \circ $\;$ Installation Microsoft Office Paket, starten Sie Word bzw. Excel einmalig an
 - \circ Installation Adobe Acrobat Reader, starten Sie einmalig Adobe Acrobat Reader
 - Installation Drucker, führen Sie einen Testdruck aus.
- Installieren Sie die tse:nit | cs:Plus administration tools in der aktuell genutzten Version auf Ihrem neuen Computer, gem. Installationsanleitung auf der DVD. Sie finden diese im Installationsmenü unter DOKUMENTATIONEN | AKTE | INSTALLATION.
- Führen Sie den Installationsschritt ERSTELLEN EINES DATENBESTANDES mit den tse:nit | cs:Plus administration tools aus. Den neu angelegten Datenbestand müssen Sie lizenzieren.
- Führen Sie jetzt die Aufgabe KOPIE VON DATENBESTAND WIEDERHERSTELLEN aus und geben den zuvor erstellten ZIP-File als Quelle an.
- Installieren Sie ggf. alle verfügbaren Service Releases und Updates über den Internet-Assistenten, den Sie über die tse:nit | cs:Plus administration tools starten.
- Wurde beim Datenumzug auch gleichzeitig eine andere SQL Server-Version installiert führen Sie bitte die Aufgabe DATENBANK PRÜFEN (STRUKTUREN REORGANISIEREN) mit der Option SCHNELLPRÜFUNG und anschließend mit Hilfe des SQL Server Management Studio folgenden Befehl aus: DBCC UPDATEUSAGE ('<Datenbank>') sp_updatestats UPDATE STATISTICS Buchung WITH FULLSCAN UPDATE STATISTICS Buchungssatz WITH FULLSCAN

2.1.1 Umzug der ADDISON OneClick Anbindung

Für einen Umzug der ADDISON OneClick bzw. ADDISON Datenservice Anbindung gehen sie bitte wie in Abschnitt 6 Umzug der ADDISON OneClick Anbindung beschrieben vor.





3 Datenumzug Client / Server

3.1 Vorgehensweise tse:nit Client / Server

Fertigen Sie von Ihrem kompletten Datenbestand und Ihrer Datenbank eine Kopie des Datenbestandes über die tse:nit | cs:Plus administration tools an, WARTUNG | KOPIE VOM DATENBESTAND ERSTELLEN.

Speichern Sie den entstandenen ZIP-File auf die Festplatte des neuen Computers.

Prüfen Sie Ihre NG Konfiguration bzw. die Angaben zum FastObjects Server¹ in den tse:nit administration tools: rechte Maustaste auf Konfigurationsnamen und Eigenschaften wählen. Sollten Sie von unserem Standard (kein separat installierter FastObjects-Server) abweichen, so müssen Sie ggf. Anhand Ihrer individuellen Konfigurationsparameter die FastObjects-Server Datenbank manuell in Ihren neuen Datenbestand kopieren.

Führen Sie gemäß unserer Installationsanleitung eine neue Erstinstallation auf Ihrem neuen Datenserver aus.

- Herstellen der Systemvoraussetzungen
 - o Installation aktuelle Windows Service Packs und Windows Updates
 - Installation SQL Server + Service Pack
- Installieren Sie die tse:nit | cs:Plus administration tools in der aktuell genutzten Version auf Ihrem neuen Datenserver, gem. Installationsanleitung auf der DVD. Sie finden diese im Installationsmenü unter DOKUMENTATIONEN | AKTE | INSTALLATION.
- Führen Sie den Installationsschritt ERSTELLEN EINES DATENBESTANDES mit den tse:nit | cs:Plus administration tools aus. Den neu angelegten Datenbestand müssen Sie lizenzieren.
- Führen Sie jetzt die Aufgabe KOPIE VON DATENBESTAND WIEDERHERSTELLEN aus und geben den zuvor erstellten ZIP-File als Quelle an.
- Installieren Sie ggf. alle verfügbaren Service Releases und Updates über den Internet-Assistenten, den Sie über die tse:nit | cs:Plus administration tools starten.
- Wurde beim Datenumzug auch gleichzeitig eine andere SQL Server-Version installiert führen Sie bitte die Aufgabe DATENBANK PRÜFEN (STRUKTUREN REORGANISIEREN) mit der Option SCHNELLPRÜFUNG und anschließend mit Hilfe des SQL Server Management Studio folgenden Befehl aus: DBCC UPDATEUSAGE ('<Datenbank>') sp_updatestats UPDATE STATISTICS Buchung WITH FULLSCAN UPDATE STATISTICS Buchungssatz WITH FULLSCAN

¹ Hinweise zum FastObjects Server betreffen nur tse:nit und brauchen für eine cs:Plus Installation nicht beachtet werden.





3.1.1 Umzug der ADDISON OneClick Anbindung

Für einen Umzug der ADDISON OneClick bzw. ADDISON Datenservice Anbindung gehen sie bitte wie in Abschnitt 6 Umzug der ADDISON OneClick Anbindung beschrieben vor.

3.2 Anpassung des tse:nit | cs:Plus Client

3.2.1 Änderung der Konfigurationsdatei

Sollten Sie Ihre vorhandenen tse:nit | cs:Plus Arbeitsstationen oder Terminalserver weiternutzen, müssen Sie einen Eintrag in der Konfigurationsdatei wac.ini (tse:nit) bzw. srp.ini (cs:Plus) ändern.

Ändern Sie in der Konfigurationsdatei den Eintrag INIDIR unterhalb der Sektion [DATEN] ab:

[DATEN] INIDIR=<Freigabepfad des alten Servers>

In

[DATEN] INIDIR=<Freigabepfad des neuen Servers>

Die Konfigurationsdatei finden Sie in Clientumgebungen im Ordner C:\Windows, in Terminalserverumgebungen finden Sie die Datei im Terminalserverprofil der Anwender sowie im Ordner C:\Windows des Terminalservers.

Benennen Sie die Konfigurationsdatei im Terminalserverprofil der Anwender um z.B. in wac_alt.ini bzw. srp_alt.ini.

Ändern Sie den Eintrag INIDIR wie oben beschrieben auf dem Terminalserver im Ordner C:\Windows ab. Beim Erststart von tse:nit wird für den jeweiligen Benutzer eine neue Konfigurationsdatei im Terminalserverprofil auf Basis der in C:\Windows befindlichen Datei erzeugt.





4 Datenumzug Client / Server ohne Kopie von Datenbestand

4.1 Vorgehensweise Datenserver

Führen Sie gemäß unserer Installationsanleitung eine neue Erstinstallation auf Ihrem neuen Datenserver aus.

- Herstellen der Systemvoraussetzungen
 - o Installation aktuelle Windows Service Packs und Windows Updates
 - Installation SQL Server + Service Pack
- Installieren Sie die tse:nit | cs:Plus administration tools in der aktuell genutzten Version auf Ihrem neuen Datenserver, gem. Installationsanleitung auf der DVD. Sie finden diese im Installationsmenü unter DOKUMENTATIONEN | AKTE | INSTALLATION.
- Führen Sie den Installationsschritt ERSTELLEN EINES DATENBESTANDES mit den tse:nit| cs:Plus administration tools aus. Den neu angelegten Datenbestand müssen Sie lizenzieren.
- Dieser Punkt betrifft nur tse:nit: Sollten Sie von unserem Standard (kein separat installierter FastObjects-Server) abweichen, so müssen Sie ggf. anhand Ihrer individuellen Konfigurationsparameter die FastObjects Server Datenbank manuell in Ihren neuen Datenbestand kopieren.

Element	Wert	Beschreibung
NGDBSeperat	0	Standard FastObjects Server Installation
NGDBSeperat	1	Individuelle FastObjects Server Installation

Beenden Sie den Dienst "Fast Objects Server an 6010" auf Ihrem neuen Datenserver

- Kopieren Sie aus Ihrem vorhandenen Bewegungsdatenverzeichnis alle unterhalb stehenden Ordner und Dateien außer:
 - Datei: daten.ini
 - Ordner: NG

auf Ihr neues Bewegungsdatenverzeichnis

- Dieser Punkt betrifft nur tse:nit: Starten Sie den Dienst "FastObjects Server an 6010" auf Ihrem neuen Datenserver.
- Trennen Sie mit Hilfe des SQL Enterprise Manager bzw. SQL Management Studio Ihre leere tse:nit | cs:Plus SQL-Datenbank auf Ihrem neuen Datenserver.
- Verschieben Sie die leeren SQL Datenbankdateien DB_10IT.MDF und DB_10IT_LOG.LDF bzw. DB_REWE.MDF und DB_REWE_LOG.LDF an einen beliebigen anderen Verzeichnisort.





- Trennen Sie mit Hilfe des SQL Enterprise Manager Ihre produktive tse:nit | cs:Plus SQL Datenbank auf Ihrem alten Datenserver.
- Kopieren Sie die SQL Datenbankdateien DB_10IT.MDF und DB_10IT_LOG.LDF bzw. DB_REWE.MDF und DB_REWE_LOG.LDF aus dem SQL DATA Verzeichnis Ihres alten SQL Server in ein beliebiges Verzeichnis auf Ihren neuen Datenserver.
- Starten Sie die tse:nit | cs:Plus administration tools auf Ihrem neuen Datenserver und führen die Aufgabe SQL SERVER-DATENBANK VERKNÜPFEN unter WARTUNG in Ihrer zuvor angelegten neuen tse:nit | cs:Plus Konfiguration aus. Wählen Sie die zu verknüpfende Datenbankdatei. Wichtig dabei ist, dass die Option LOG-FILE DER DATENBANK NEU ANLEGEN deaktiviert wird.



- Durch die Aufgabe SQL SERVER-DATENBANK VERKNÜPFEN werden die SQL Datenbankdateien in das Standard SQL DATA Verzeichnis des neuen Datenservers kopiert und in den SQL Serverdienst eingehangen.
- Führen Sie mit Hilfe des SQL Server Management Studio folgenden Befehl auf Ihre Datenbank aus: EXEC sp_change_users_login 'Update_One', '10itSQLDBServer', '10itSQLDBServer'





- Zur Überprüfung, ob die SQL Datenbank Online ist, starten Sie die Aufgabe DATENBANKINFORMATIONEN aus den tse:nit | cs:Plus administration tools sowie die Aufgabe VERSION DER DATENBANK ANZEIGEN.
- Wurde beim Datenumzug auch gleichzeitig eine andere SQL Server-Version installiert führen Sie bitte die Aufgabe DATENBANK PRÜFEN (STRUKTUREN REORGANISIEREN) mit der Option SCHNELLPRÜFUNG und anschließend mit Hilfe des SQL Server Management Studio folgenden Befehl aus: DBCC UPDATEUSAGE ('<Datenbank>') sp_updatestats UPDATE STATISTICS Buchung WITH FULLSCAN UPDATE STATISTICS Buchungssatz WITH FULLSCAN
- Installieren Sie ggf. alle verfügbaren Service Releases und Updates über den Internet-Assistenten, den Sie über die tse:nit | cs:Plus administration tools starten. Diese Aktion ist notwendig sofern der zu übernehmende Datenbestand durch ein in der Zwischenzeit bereitgestelltes Service Release aktualisiert wurde.
- Starten Sie die Aufgabe DATENUPDATE, sollten Sie die Meldung erhalten, dass die Datenbank und Ihr Bewegungsdatenverzeichnis bereits auf den richtigen Versionsständen sind, wiederholen Sie trotzdem das Datenupdate, denn dabei werden ggf. fehlende NG Komponenten und tse:nit | cs:Plus Komponenten aktualisiert.



• Führen Sie zur endgültigen Überprüfung der Datenbank die Aufgabe DATENBANK PRÜFEN (STRUKTUREN REORGANISIEREN) | INTENSIV aus.

4.1.1 Umzug der ADDISON OneClick Anbindung

Für einen Umzug der ADDISON OneClick bzw. ADDISON Datenservice Anbindung gehen sie bitte wie in Abschnitt 6 Umzug der ADDISON OneClick Anbindung beschrieben vor.

4.2 Anpassung des Clients

Die Anpassungen des tse:nit | cs:Plus Clients führen Sie bitte wie in Kapitel 0 Für einen Umzug der ADDISON OneClick bzw. ADDISON Datenservice Anbindung gehen sie bitte wie in Abschnitt 6 Umzug der ADDISON OneClick Anbindung beschrieben vor.

Anpassung des tse:nit | cs:Plus Client beschrieben durch.





5 Umzug des Clients

Dieses Kapitel gilt sowohl für den Umzug eines Arbeitsplatzes im Einzelplatzbetrieb (Client und Daten befinden sich auf einem System) als auch für den Client- / Server-Betrieb. Der Client kann in diesem Fall auch ein Terminalserver mit installiertem tse:nit | cs:Plus Client sein.

Sichern Sie zunächst auf Ihrem alten System folgende Verzeichnisse des Installationsverzeichnisses von tse:nit | cs:Plus:

- Metafile Metafiles
- ExpCSV Exportdateien
- LogFile Log-Dateien des Datenexportes
- Prima Primanota für Buchungssätze

Führen Sie gemäß unserer Installationsanleitung eine neue Erstinstallation auf Ihrem neuen Computer aus und geben Sie dabei das Bewegungsdatenverzeichnis Ihres neuen bzw. bestehenden Datenbestandes an.

Bitte führen Sie vor der Installation folgende Schritte aus:

- Installation aktuelle Windows Service Packs und Windows Updates
- Installation Microsoft Office Paket, starten Sie Word bzw. Excel einmalig an
- Installation Adobe Acrobat Reader, starten Sie einmalig Adobe Acrobat Reader
- Installation Drucker, führen Sie einen Testdruck aus.

Kopieren Sie die zuvor gesicherten Ordner und Verzeichnisse analog in Ihr Installationsverzeichnis auf dem neuen Arbeitsplatzrechner bzw. Terminalserver.





6 Umzug der ADDISON OneClick Anbindung

Das Folgende Kapitel ist nur notwendig, wenn Sie ADDISON OneClick bzw. den ADDISON Datenservice nutzen.

Führen Sie die folgenden Schritte auf dem alten Datenserver aus:

- Der Dienst "ADDISON Scheduler Server" muss gestartet sein.
- Öffnen Sie tse:nit | cs:Plus administration tools und starten Sie in Ihrer Konfiguration die Erweiterte Aufgabe Einstellungen Portal

者 Einstellungen ADDISON OneClick	_		×			
Einstellungen ADDISON OneClick			6 Ma			
Einstellungen für ADDISON OneClick						
ADDISON Scheduler Server - Führendes System						
Führendes System: 👔 Keine Verbindung zum ADDISON Scheduler Server						
Diese Einstellung ist nur von Bedeutung, wenn sie Akte und ADDISON Lohn nutzen. In solchen Konstellationen ist standardmäbig Akte das führende System. D.h. beide Produkte (ADDISON und Akte) nutzen das gleiche ADDISON OneClick. Wenn Sie das nicht möchten, so konfigurieren Sie hier ADDISON als führendes System. Sie haben dann die Möglichkeit in ADDISON ein eigenes, von Akte getrenntes, ADDION DneClick zu betreiben.						
ADDISON Lohn KDNR:						
Falls Akte und ADDISON Lohn ein gemeinsames ADDISON OneClick nutzen sollen, so hinterlegen Sie hier bitte die ADDISON Lohn Kundennummer.						
ADDISON Scheduler Server - Sichern/Wiederherstellen						
	Sicherun	g erstell	en!			
	Wieder	herstelle	n!			
Einstellungen für Testsysteme						
ADDISON OneClick niemals aktivieren						
Setzen Sie diesen Haken, wenn auf diesem System die ADDISON OneClick Freischaltung unterb werden soll. Eine ggl. bereits vorhandenes ADDISON OneClick wird dadurch nicht entfernt. Der unterbindet nur neue Freischaltungen.	bunden Haken					
	[Fertigs	tellen			

- Klicken Sie dort auf SICHERUNG ERSTELLEN! und kopieren Sie die dabei erstellte ZIP-Datei auf Ihren neuen Datenserver.
- Kopieren sie die ADDeploy.ini aus dem Unterverzeichnis NG\Config Ihres Datenbestandes in das entsprechend selbe Unterverzeichnis des Datenbestandes auf Ihrem neuen Datenserver. Dieses ist nur notwendig, sofern Sie den Datenumzug nicht über Kopie des Datenbestandes realisieren.
- Beenden und deaktivieren Sie den Dienst ADDION Scheduler Server auf dem alten Datenserver. Dieser Dienst stellt die Verbindung zum Portal her und er darf auf dem alten Datenserver nie wieder gestartet werden.





Führen Sie die folgenden Schritte auf Ihrem neuen Datenserver aus

- Der Dienst ADDION Scheduler Server muss gestartet sein.
- Öffnen Sie tse:nit | cs:Plus administration tools und starten Sie in Ihrer Konfiguration die Erweiterte Aufgabe Einstellungen Portal.
- Wählen Sie dort die oben erstellte ZIP-Datei aus und klicken Sie auf WIEDERHERSTELLEN!.
- Öffnen Sie auf einem tse:nit | cs:Plus Client das Dokument ZENTRALAKTE | PORTAL SERVICEFUNKTIONEN. Dort sollten die Status "Lokal Online" sowie "Portal Online" zu sehen sein:



• Der Umzug der Portalanbindung ist damit abgeschlossen.





Anmerkungen

Wir bemühen uns, diese Dokumentation ständig zu verbessern. Sollten Sie Verbesserungsvorschläge, Anregungen oder möglicherweise Fehlerhinweise an uns weiterleiten wollen, schicken Sie uns bitte einfach eine Mail an systeme-akte@wolterskluwer.com mit dem Betreff DATENUMZUG.

Viel Erfolg mit tse:nit | cs:Plus

Ihr tse:nit | cs:Plus - Team

(c) 2017 Wolters Kluwer Software und Service GmbH